



Bildung braucht
Freiheit

S. 4

Landtagswahl 2018

S. 8

Pädagogische
Tagung 2017

S. 10

Heringschmaus
Klagenfurt-Stadt

S. 12

Blitzlichter

S. 16



skinfit[®]
SIMPLY MULTISPORT.



SPORTLICHE VIELFALT TRIFFT AUF UNBERÜHRTE NATUR.

Abseits der Passstraßen verbirgt sich ein imposantes Bergpanorama, authentisch und nahezu unberührt. Die Weitläufigkeit der Landschaft lässt dich vom Alltag entfliehen. In der noch kühlen Morgenluft machst du dich auf den Weg zu einer kleinen Tour mit Blick Richtung Berggipfel oder einem Spaziergang rund um den mit kristallklarem Wasser gefüllten Bergsee. Vielleicht willst du aber auch nur den Moment in grenzenloser Freiheit genießen. Ganz egal wofür du dich entscheidest, skinfit[®] begleitet dich. Die Liebe und Leidenschaft zur heimischen Bergwelt spiegelt sich in der sportlichen Vielfalt und Funktionalität der skinfit[®] Produkte wider.

INFINITO ist die intensive Vermischung von Funktionsbekleidung und Streetwear. Es ist ein sportlich, funktioneller Look, der zum Sport, im Büro und dann noch auf einen Drink mit Freunden getragen werden kann. Es ist ein Every-Day-Look, für alle, die großen Wert auf Funktionalität, Bequemlichkeit und maximale Bewegungsfreiheit legen. Es ist das Design, die sorgfältig ausgewählten Stoffe, und die durchdachten Details die aus INFINITO den perfekten Begleiter für deinen Active Lifestyle machen.

Skinfit Shop Klagenfurt | Skinfit Shop Villach
www.skinfit.at

Rudolf Altersberger
SLÖ-Vorsitzender



In Kärnten top, aber auf Bundesebene ...

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Kärnten hat bei der Landtagswahl gutes Ergebnis und Österreich hat bei der Nationalratswahl „Veränderung“ gewählt, deren Auswirkungen sichtbar- und hörbar werden.

Der Reigen der Absurditäten reichte von mehr als unappetitlichen braunen Misstönen in den diversen Lieberbuchaffären der schlagenden Burschenschaften, einem angeblichen Einbruchskandal und der Abhör-/Wanzenaffäre im Büro des Vizekanzlers, der Beschimpfung des ORF bzw. dessen ZIB 2-Anchorman Armin Wolf, bis hin zur Wiedereinführung einer aus argumentativem Notstand regredierten „Raucherkampagne“: Die Gesundheitsministerin meint, als gastfreundliches Tourismusland dürfen RaucherInnen nicht ausgegrenzt bzw. vor die Gast-

haustür gestellt werden. Es folgten Überlegungen zu Pferden und berittener Polizei und Weisungen zur Anbringung von Porträtfotos des Generalsekretärs im Verteidigungsministerium in allen Kasernen und gipfelte unlängst in der Debatte um ein Kopftuchverbot in Kindergärten und Schulen.

Diese Themen haben unter anderem die mediale Berichterstattung dominiert und uns von den wirklich großen „Veränderungen“ abgelenkt: den Umfärbungen in den ÖBB, der Zerschlagung der Selbstverwaltung in den Sozial-/Krankenversicherungen, der Schwächung der Sozialpartnerschaften und Gewerkschaften mit der Vertretung der ArbeitnehmerInnen, dem Aussetzen der „Aktion 20.000“ für ältere Arbeitslose, dem Überwachungs-

paket, der ominösen Stürmung einer Geheimdienstbehörde, die Attacken gegen die AUVA u. a. m.

In den Schulen spüren wir die „Veränderung“ durch getrennte „Deutschklassen“, Kürzungen bei der Integration, Zurücknehmen von Freiräumen bei schulautonomen Entscheidungen, Ziffernnoten statt bewährten alternativen Beurteilungsformen, eine befürchtete Schwächung der NMSen infolge der Streichung von Teamstunden, Straferhöhung bei Schulschwänzen statt Unterstützungsmaßnahmen bei Problemen, Zurücknehmen inklusiver Pädagogik...

Daher, liebe KollegInnen, braucht es mehr denn je die starke Interessensvertretung SLÖ und die laute Stimme durch die Fraktion Sozialistischer Gewerkschafter.

SAVE THE DATE

PÄDAGOGISCHE TAGUNG 2018

Mittwoch, 24. Oktober 2018, 15.00 Uhr

CASINEUM VELDEN

Details zur Tagung folgen in der nächsten Ausgabe der Kärntner Lehrerstimme



Bildung braucht Freiheit

Die Verunsicherung an unseren Schulen ist enorm. Geplante Maßnahmen werden oberflächlich über die Medien kommuniziert, aber niemand sagt, was das für die einzelnen Schulen, die Lehrerinnen und die Eltern bedeutet.

Deshalb haben wir uns entschlossen Widerstand zu leisten und fordern von der österreichischen Bundesregierung Klarheit. Wie aus den aktuellsten Presseaussendungen des SLÖ ersichtlich, sind bereits massive Kürzungen im Bildungsbudget vorgesehen.

Unfassbar viele Presseaussendungen des SLÖ seit Antritt der Regierung

www.ots.at/pressemappe/2108/sozialdemokratischer-lehrerinnenverein-oesterreichs-sloe

8. 3. 2018

Unfassbar, Faßmann will Teamteaching an der NMS streichen

NMS-Lehrer/innen fürchten um Support in Erziehung und Unterricht.

13. 3. 2018

Unfassbar, Faßmann erschwert Integration im Schulalltag

SLÖ kritisiert Kürzungen in der Integration.

18. 3. 2018

Unfassbar, Faßmann toleriert Angriff des Finanzministers auf die Pflichtschule

Rote LehrerInnen kritisieren geplante Kürzungen für Volks- und Mittelschulen.

18. 3. 2018

Bildung braucht Freiheit!

Rote Lehrer/innen protestieren gegen Anordnungskultur des BMBWF.

6. 4. 2018

Schulen fürchten um Leistungen der AUVA

Regierungsvorhaben, AUVA zu beseitigen, muss gestoppt werden!

10. 4. 2018

SLÖ warnt vor Einführung der Deutsch-Klassen

Schulen sind zu wertvoll für ein türkis-blaues Prestige-projekt.

14. 4. 2018

Herr Minister Faßmann, befreien Sie sich aus der FPÖ-Geiselhaft!

SLÖ fordert wie SPÖ und NEOS parlamentarisches Expertenhearing zu Deutschförderklassen.

17. 4. 2018

Schwarz-Blau plant Bedenken der Experten an den Schulen zu missachten.

Kritische Begutachtung der Gewerkschaft zu Deutschförderklassen wird bedauerlicherweise nicht ernst genommen.

25. 4. 2018

Kritische Begutachtung der Gewerkschaft zu Deutschförderklassen wird bedauerlicherweise nicht ernst genommen.

100 TAGE VERUNSICHERUNG SIND GENUG.

**WIR FORDERN
KLARHEIT
UND WAHRHEIT
AUS DEM MINISTERIUM!**

Noten? Teamteaching?
Sprachförderung? Digitalisierung?
Schulschwänzen?

**WIR WOLLEN
WISSEN,
WAS UNS
ERWARTET.**



SLÖ-FSG

EINE INITIATIVE VON

Bedroht: Lehrerin zeigt Schüler an

Nach schlechter Note stellte Schüler Bild einer Pistole auf WhatsApp. Gewerkschaft sieht Zunahme von Gewalt und Drohungen gegen Lehrer.

Er war mit seiner Note unzufrieden. Deshalb ging der Schüler einer Berufsbildenden Höheren Schule auf den Nachrichtendienst WhatsApp. In die Gruppe seiner Klasse stellte er Ende Jänner laut Polizei das Bild einer selbstgezeichneten Pistole. „Gemeint war mit der Nachricht die Lehrerin, die ihm die Note gegeben hat“, sagt Polizeisprecherin Waltraud Dullnigg. Die Lehrerin erfuhr zehn Tage später von dem Pistolen-Bild. Sie zeigte den Schüler wegen gefährlicher Drohung an.

Die Polizei ermittelt und wird eine Sachverhaltsdarstellung an die Staatsanwaltschaft schicken. Die Direktion der Schule will dazu nichts sagen. Einzelfall sei es keiner, sagt der Vorsitzende der Gewerkschaft der



„Es gibt Lehrer, die von Schülern geschupst und geschlagen werden. Der Respekt ist verloren gegangen.“

Stefan Sandrieser, Gewerkschafter EGGENBERGER

Pflichtschullehrer, Stefan Sandrieser: „Die Drohungen und auch die Gewalt gegen Lehrer haben extrem zugenommen.“

Gerade in sozialen Netzwerken werden Lehrer beschimpft und bedroht: „Da fallen Hemmschwellen. Es sind wüste Schimpfwörter und Beleidigungen“, sagt Sandrieser. Doch bei Beschimpfungen bleibe es oft nicht: „Es gibt Kollegen, die von Schülern geschupst und ge-

schlagen wurden.“ Für den Gewerkschafter ist ein gesamtgesellschaftlicher Diskurs nötig: „Wir haben zu dem Thema lange geschwiegen, jetzt müssen wir darüber reden.“

Mehr Respekt sei nötig, auch vonseiten der Eltern: „Früher gab es eine starke Achse zwischen Schule und Elternhaus.“ Doch inzwischen würden sich auch Eltern in WhatsApp-Gruppen über Lehrer auslassen.

Thomas Macher

Die Kärntner Gewerkschaft warnt

Lehrer und Polizisten vermehrt Gewaltopfer

Mehr Personal und psychologische Betreuung werden jetzt gefordert.

Kärnten. Die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst (GÖD) fordert mehr Unterstützung für Polizisten und Lehrer. Laut Vorsitzenden Stefan Sandrieser würden sich Lehrer und Polizisten angesichts zunehmender Gewalt und Respektlosigkeit im Stich gelassen fühlen. Vor allem den Lehrern würde die Handhabe fehlen, diesem Problem entgegenzuwirken. Sandrieser forderte

am Freitag verstärkte psychologische Betreuung und Aggressionsbewältigungsstrategien an den Schulen.

Bei der Polizei sei die Situation ähnlich, hier fehle es in erster Linie an Personal. „Die Exekutive ist chronisch unterbesetzt. Über- und Mehrstunden haben gesundheitsschädigende Ausmaße angenommen, Burn-out, Frühpensionierungen und Langzeitkrankstände nehmen zu“, so Polizeigewerkschafter Bruno Kelz.



Gasthaus Pirker
 Inh. Sabine Maria Erian
 Adnergasse 16, 9020 Klagenfurt
 Tel. 0463/57-1-35
 Fax 0463/50-5-92
 Gasthaus.Pirker@aon.at
 www.gasthauspirker.at
 Tagesmenükarte entnehmen Sie bitte unserer Homepage
 MONTAG bis FREITAG von 10.00 bis 22.00 Uhr

Initiative „Wie soll Arbeit?“

Die Arbeitswelt ist derzeit stark im Wandel begriffen. Nicht nur wegen der Digitalisierung. Auch die neue Bundesregierung will einiges verändern. Wie soll die Arbeit der Zukunft ausschauen? Was wünschen Sie sich als Arbeitnehmerin oder Arbeitnehmer? Oder als Arbeitsuchende/r oder Karenzierte/r? Was ist gut und muss bleiben? Wo drückt der Schuh? Was darf auf keinen Fall passieren?

Das wollen die Arbeiterkammer, die Gewerkschaften mit dieser Umfrage erheben.

Schwerpunkte: Arbeitszeit, Lohn- und Sozialdumping, gerechte Bezahlung für Frauen, Wohnen, Weiterbildung in Zeiten der Digitalisierung, Pensionen, Soziale Sicherheit für Arbeitslose.



Wie soll Arbeit im Bezirk Klagenfurt-Stadt



Wie soll Arbeit im Bezirk Villach



Wie soll Arbeit im Bezirk Spittal



Wie soll Arbeit im Bezirk Völkermarkt

Kärnten gewinnt



Stefan Sandrieser 😊 voll motiviert mit **Christina Patterer** und **15 weiteren Personen** – hier: **Klagenfurt am Wörthersee**.
Am 26. Feb. um 14:04 · 🌐



SLÖ - FSG Kärnten 😊 voll motiviert – hier: **SPÖ Kärnten**.
Am 14. Jän. um 17:29 · 🌐



Stefan Sandrieser 😊 glücklich ... – hier: **SPÖ Kärnten**.
Am 4. März um 21:04 · 🌐





Stefan schreibt:

Alter Wein in schäbigen Schläuchen

Seit Amtsantritt der neuen Bundesregierung erleben wir in vielen Bereichen eine Politik der Ankündigung, Relativierung, Richtigstellung, Revidierung und Verzögerung.

Ob es um den Nichtraucherschutz geht, um die Zusammenlegung der Sozialversicherungsträger, den Fortbestand von Sozialpartnerschaftseinrichtungen oder Institutionen der Gesundheitsversorgung oder die weitere Vorgangsweise im Zusammenhang mit Arbeitslosengeld und Mindestsicherung.

Großteils fehlen durchdachte Konzepte, vor allem aber die notwendige Abstimmung mit den beteiligten Partnern.

Besonders fatal ist das im Zusammenhang mit den Planungen im Bereich der Bildung. Die unklaren Ankündigungen im Zusammenhang mit Notengebung, Teamteaching in der NMS, Talente-Checks, Ressourcensicherheit und Sprachförderung ist groß und wird durch eine relativ unnötige Diskussion zu Kopftuchverbot und Schulschwänzen überlagert.

Was bleibt, ist Verunsicherung und folgende Fragen:

- Eine Segregation (VS, Vorschule) durch standardisierte Schulreifetests bedeuten eine zusätzliche Testphase (diese werden von Experten auch durchaus in Frage gestellt). **Braucht das die Schule wirklich?**
- Es herrscht große Unsicherheit bei der Beurteilung (die Ziffernote soll aufgewertet werden). **Warum eigentlich und wie? Was kommt eigentlich wirklich in der NMS als Ersatz für die sieben-teilige Notenskala und wann?**
- Die geplanten Talente-Checks sind keine Talente-Checks (die wir im übrigen wirklich bräuchten in Form einer Orientierungshilfe für die SchülerInnen) sondern ganz normale Leistungs-Checks. **Warum sollen dadurch die Eltern ihre Kinder eher in eine NMS als in eine AHS schicken?**
- Besonders seltsam sind die „Entwicklungsgruppen“ in der NMS, die nichts anderes bedeuten, als die Rückkehr zu den Leistungsgruppen.
- Bedrohlich ist auch die Ankündigung, dass die 6 Bundesstunden nur für das

kommende Schuljahr beibehalten werden. **Was kommt dann?**

Seitens der FSG und des SLO wurden in der Vergangenheit einige zentrale Forderungen aufgestellt:

- Die Doppelbesetzung in den ersten beiden Grundschuljahren, um den geänderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und den dadurch entstehenden schulischen Herausforderungen gerecht werden zu können.
- Transparente Ressourcenzuteilung an die Schulen aufgrund erhobener Sozialindizes (indexbasierte Mittelzuteilung).
- Ausbau wirklicher Schulautonomie statt zentraler Vorgaben (Leistungsbeurteilung, Sprachförderklassen, ...).
- Forcierung echter Talente-Checks und Talenteförderung sowie intensive Berufsorientierung.
- Öffentliche Debatte über die Notwendigkeit eines gesellschaftlichen Schulterschlusses (Schulpartnerschaft) mit dem Ziel, gemeinsam an einer positiven Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen zu arbeiten.

GOLF-SOMMER-TURNIER

und offene Kärntner

Pädagogik-Golfmasters 2018

Samstag, 9. Juni 2018, Nassfeld-Golf-Gailtal



Nennungsschluss:

Freitag, den 8. Juni 2018, 12:00 Uhr

Nennungen an:

office@nassfeld.golf
per Email oder telefonisch
unter 04284 20111

Nenngeld + Greenfee + Halfwayverpflegung + ein Essen:
€ 75,- (für Clubmitglieder € 40,-)

Informationen über Spielbedingungen, Teilnahmeberechtigungen und Wertung erhalten Sie unter golf.at/golfclubs/gc-gailtalgolf-kaernten/213/turniere

Die OK-Verantwortlichen freuen sich auf euch:

Dir. Walter Köstl/Dir. Ernst Johaim

Pädagogische Tagung des SLÖ Kärnten 2017

Mehr als 500 KollegInnen besuchten die Pädagogische Tagung des SLÖ Kärnten im Casineum Velden. Moderator Manfred Heissenberger begrüßte neben SLÖ-Landesvorsitzendem Rudi Altersberger und LH Peter Kaiser zahlreiche Ehrengäste. Den musikalischen Auftakt der Veranstaltung gestaltete die Band „Matakustix“. Hauptrednerin Dr.ⁱⁿ Martina Leibovici-Mühlberger referierte über die veränderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, die sich in einem völlig neuen Verhalten von Kindern und Jugendlichen widerspiegelt. Im Rahmen der Veranstaltung wurde in Erinnerung an

unseren verstorbenen Freund in Anwesenheit seiner Kinder Kirstin und Klaus durch SLÖ-BV Thomas Bulant die „Manfred-Stranacher-Akademie“ aus der Taufe gehoben.

In einem „come together“ gab es zum Ausklang in gemütlicher Atmosphäre Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch und Information mit Personalvertretern und Gewerkschaftern aus allen Bezirken.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei unserer Tagung 2018!





Gründung der Manfred-Stranacher-Akademie Rechtssicherheit für Pädagogen

Im Rahmen der Pädagogischen Tagung 2017 wurde in Erinnerung an unseren Manfred, in Anwesenheit seiner Kinder Kirstin und Klaus, die Manfred-Stranacher-Akademie aus der Taufe gehoben.



Manfred hat sich Zeit seiner Tätigkeit im SLO für die Nachwuchsförderung und Optimierung der Vereinsarbeit eingesetzt.

Mit der Manfred-Stranacher-Akademie ist der SLO bestrebt, seine angehenden bzw. bestehenden Funktionäre beiderlei Geschlechts in deren Vereinsarbeit und Tätigkeit in der Interessenvertretung zu bestärken. Die ersten TeilnehmerInnen aus allen Bundesländern absolvierten im Wintersemester Seminare zum Thema Rechtssicherheit für PädagogenInnen.



Kirstin und Klaus Stranacher



Klaus Stranacher hat 2 neue Fotos hinzugefügt – dankbar.
5 Std. · 🌐

Für mich ist das Empfinden von Stolz, für etwas wozu man persönlich keinen Beitrag geleistet hat, generell schwer nachvollziehbar. Es gibt Ausnahmen davon. Das ist so eine.

Vielen Dank an **Stefan Sandrieser, Evelin Nuart, Thomas Bulant, Peter Kaiser, SLO - FSG Kärnten** und allen anderen Mitgliedern seiner "zweiten Familie", für diese würdevolle und nachhaltige Ehrung meines Vaters.

Ich spüre förmlich sein stilles aber breites Grinsen über die Gründung dieser Akademie, die das vereint, für das sich mein Vater sein Leben lang nicht nur engagiert hat, sondern seine Berufung und Leidenschaft war - "Fair, kritisch,

kompetent" nicht nur plakative Versprechungen, sondern tatsächliche Lösungen für Probleme sowohl zu suchen als auch zu finden - und nicht Bildung sowie Menschen links rechts liegen lässt.

Heringschmaus des SLÖ Klagenfurt-Stadt

Der Einladung des **Bezirksausschusses SLÖ Klagenfurt-Stadt** folgten im Februar mehr als 250 KollegInnen, Freunde, Bekannte und JungpensionistInnen sowie zahlreiche Ehrengäste.

Der Vorsitzende des SLÖ Klagenfurt und des ZA für APS, **Stefan Sandrieser**, begrüßte unter den zahlreich anwesenden Ehrengästen SPÖ-Vors. **LH Dr. Peter Kaiser**, Bürgermeisterin **Dr. Maria-Luise Mathiaschitz**, **Ruth Feistritzer**, **GR Martin Lemmerhofer**, **GR Robert Münzer**, **GR Ines Domenig**, SLÖ-Landesvors. und Bildungsdirektor **Rudi Altersberger**, LSR-Direktor **Dr. Peter Wieser**, SLÖ-Burgenland-Landesvors. **Johann Farkas**, SLÖ-Burgenland-Lan-

dessekretär **Manuel Sulyok**, GÖD-Landessekretär **Florian Scheiber** sowie zahlreiche SLÖ- und DA-Vorsitzende aus den Bezirken. Beim traditionellen Bingospiel wurden tolle Hauptpreise verlost. Wir gratulieren den Bingo-Hauptpreis-GewinnerInnen recht herzlich. Ein großer Dank gilt auch dem Team des Messerrestaurants rund um Florian Buschenreiter für die Bewirtung und den schmackhaften Heringsalat. Musikalisch verwöhnte uns auch heuer wieder das Villacher Lehrer-Trio „Spring“. Die Besucher erlebten einen spannenden, unterhaltsamen und sehr gemütlichen Abend.



SLÖ-JunglehrerInnenseminar 2017

Im November fand das traditionelle JunglehrerInnenseminar unter der Leitung der SLÖ-JunglehrerInnenvertreterin Petra Martin statt.

Diesmal erwartete die Pädagogen ein spannendes Impulsseminar von FH-Doz. Gerhard Spitzer zum Thema: „**Warum zappelt Philip? Wie wir entspannt mit ADHS umgehen können.**“

Gerhard Spitzer ist als Lebens- und Sozialberater sowie Verhaltenspädagoge tätig und beschäftigt sich schon 30 Jahre lang intensiv im schulischen als auch außerschulischen Bereich mit „verhaltensauffälligen“ Kindern/Jugendlichen.

Da der Vortragende selbst von ADHS betroffen ist, konnte er den Anwesenden eine neue Sichtweise vermitteln und sogleich ihr Verständnis für betroffene SchülerInnen wecken. Der Referent ermöglichte den JunglehrerInnen durch seine Erfahrungsberichte spannende Einblicke und schloss das Seminar mit hilfreichen Tipps und pädagogischen Ansätzen im Umgang mit Kindern mit der Diagnose ADS/ADHS ab. Zu Gast waren außerdem Landeshauptmann sowie Bildungsreferent Dr. Peter Kaiser, ZA- und GÖD-Vorsitzender Stefan Sandrieser, Bildungsdirektor und SLÖ-Landesvorsitzender Rudi Altersberger sowie einige Personalvertreter aus den Bezirken.

Neben dem Impulsseminar wurden JunglehrerInnen aus den Bezirken vorgestellt.

Ein köstliches Buffet rundete diese sehr gelungene Veranstaltung ab, das allen die Möglichkeit eines gemütlichen Miteinanders sowie des kollegialen Austausches gab.

Wir sind schon sehr gespannt auf die nächste Veranstaltung im Herbst 2018!



K.E.V.I.N.



die Service-App
des SLÖ
für LehrerInnen

Schon heruntergeladen?

K.E.V.I.N. steht für **Kommunikation. Engagement. Veranstaltungen. Information. News.**

Eine besondere Informationsleistung ist das **dienst- und schulrechtliche ABC**, durch das sich NutzerInnen mittels einer praktischen Suchfunktion navigieren können.

K.E.V.I.N. steht ab sofort gratis zum Download für Android und iOS bereit.



„Aktiv-Ruhestand-Club“ – Jahresprogramm

Donnerstag, 24. Mai 2018:

Auf den Spuren des Malers Giovanni Antonio da Pordenone

Tagesfahrt nach Valvasone, Povesano, Pordenone

Donnerstag, 28. Juni 2018:

Musical „Rocky Horror Show“, Oper Graz

Donnerstag, 20. September 2018:

Fahrt nach Gmünd, Ausstellung Henri Matisse in der Stadtturmalerie

Oktober 2018:

Fahrt nach Friaul, Remanzaco, Cividale

Für alle Fahrten erfolgen noch rechtzeitig
Detailausschreibungen per Mail!

(Terminänderungen und Ergänzungen vorbehalten!)

Ich hoffe, mit diesem Programm euren Interessen entsprechen zu haben, und freue mich auf rege Teilnahme!

Ilse Domenig

Kluže–Kobarid–Šmartno

Im September ging unsere Fahrt ins schöne Sočatal. Nach einer kurzen Führung mit Einblick in die militärische Bedeutung des Ortes in der Festung Kluže (Flitscher Klause) ging die Fahrt weiter nach Kobarid.

Im Museum wurde uns in einer ausgezeichneten Führung die Geschichte der Isonzoschlachten im Ersten Weltkrieg nahegebracht. Weiter ging es durch das Sočatal (leider etwas verregnet) nach Šmartno.

Vom Aussichtsturm Gonjace hatten wir einen wunderbaren Blick über die Brda mit ihren Weingärten.

Eine kurzer Rundgang in Šmartno – einem malerisch ummauerten Dorf mit fünf erhaltenen Türmen – und der Besichtigung der Kirche des heiligen Martin zeigte uns eines der schönsten Kulturdenkmäler Sloweniens.

Der Genuss lokaler Spezialitäten im Restaurant Gostiče Turn gehörte natürlich auch dazu, und bei Wein und netten Plaudereien verging die Zeit bis zur Rückfahrt über Italien wie im Flug!



Musicalfahrt nach Wien

Im November war der Besuch des Musicals „I am from Austria“ im Raimundtheater fast ein Pflichttermin.

Alle bekannten Lieder von Rainard Fendrich werden in diesem Musical in einer schwungvollen Rahmenhandlung eingebettet – es war wirklich eine nette und kurzweilige Aufführung.

Am nächsten Tag erlebten wir eine multimediale Zeitreise durch die Geschichte Wiens und Österreichs im „Vienna TimeTravel“ – einer beeindruckenden History-Tour!

Einige besuchten noch die Rafael-Ausstellung in der Albertina, andere nutzten die Gelegenheit zum Shoppen in der Wiener City, bevor es am Nachmittag wieder heimwärts ging.

PensionistInnen unterwegs

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Bei unserem Stammtisch im Dezember haben wir die Vorhaben für das Jahr 2018 festgelegt.

Da sind sie:

15. bis 17. Mai 2018: „Frühling in Wien“

Juni 2018: **Bonsai-Museum Seeboden** – eines der größten und ältesten Bonsaizentren Europas

8. bis 11. Juli 2018: „Dreiländerfahrt“ (Dornbirn–Rheinfälle–Insel Mainau–Liechtenstein–Appenzell)

Ende Juli 2018: **Mallnitz–Schwussnerhütte–Nationalparkmuseum BIOS**

September 2018: **Besuch der Stadt Wolfsberg**

Oktober 2018: **Liaunig-Museum**

Änderungen bzw. Ergänzungen sind möglich.



Fahrt nach Nürnberg und Bamberg 2017

Die heurige mehrtägige Fahrt führte uns ins Frankenland, genauer in die Städte Nürnberg und Bamberg. Der erste Reisetag bot uns angenehme Temperaturen und Sonnenschein. So wurde die Schifffahrt von Kelheim durch den Donaudurchbruch zum Kloster Weltenburg zu einer willkommenen Unterbrechung der Anreise nach Nürnberg. Direkt neben der Nürnberger Altstadt gelegen, bot unser Hotel die ideale Basis, um die Stadt Albrecht Dürers und ihre historischen Schätze zu erkunden. Obwohl im Zweiten Weltkrieg als Stadt der nationalsozialistischen Reichsparteitage durch alliierte Bombenangriffe schwer getroffen, wurden viele repräsentative Bauten weitgehend rekonstruiert und neu aufgebaut. Unsere Stadtführung begann am ehemaligen Reichsparteitagsgelände, dessen gigantische Ruinen eindrucksvolle Zeugen des nationalsozialistischen Größenwahns darstellen, und führte uns über über den Johannisfriedhof, der in der Pestzeit gegründet wurde, zum Hauptmarkt. Auf dem riesigen Marktplatz mit dem „Schönen Brunnen“ und der Frauenkirche wird wochentags der „Grüne Markt“ abgehalten und in der Vorweihnachtszeit der berühmte Christkindlesmarkt.

Danach vermittelten uns die Lochgefängnisse in den Kellergewölben des Nürnberger Rathauses ein bedrückendes Bild der Gerichtsbarkeit im 14. Jahrhundert. Ganz anders die Kaiserburg, die über der Altstadt thront: Ihre majestätische Lage auf einem Sandsteinrücken oberhalb der Altstadt lässt erahnen, warum diese Burg im Laufe der Geschichte niemals erobert werden konnte. Ein Stadtrundgang mit der Nürnberger Nachtwächterin, die speziell die jü-

dische Vergangenheit der Stadt beleuchtete, schloss den ersten Tag in Nürnberg ab. Ihrer Lage auf sieben Hügeln hat der Stadt Bamberg, die wir am nächsten Tag besuchten, den Beinamen „fränkisches Rom“ eingebracht. Von der Konzerthalle der Bamberger Symphoniker aus bummelten wir entlang der Regnitz zum Alten Rathaus, das zwischen den beiden Regnitz-Armen liegt, und zum eindrucksvollen Dom mit dem berühmten Bamberger Reiter. Da im Frankenland angeblich die größte Brauereidichte ganz Europas herrscht, verbrachten wir die Mittagspause in der kleinen Privatbrauerei „Drei Kronen“ und verkosteten bei einer Brauereiführung das ortstypische Rauchbier. Der nächste Tag brachte auch schon die Rückfahrt nach Kärnten, die von zwei Stationen unterbrochen wurde: zum einen dem Besuch des prächtigen Freisinger Doms, zum anderen einem feinen Essen direkt am sonnigen Strand des Chiemsees.

Astrid Draxl





Gut besucht war die **Informationsveranstaltung des SLÖ Feldkirchen** „Informationen aus erster Hand“. Im Gespräch mit LH Dr. Peter Kaiser und ZA-Vorsitzendem Stefan Sandrieser.



Eisstockschießen der SLÖ-Bezirksgruppe Wolfsberg

Am 23. Jänner 2018 war es soweit. Nach langer Pause fand im Bezirk Wolfsberg wieder einmal ein Eisstockschießen der Lehrerinnen und Lehrer statt. Mit vollem Einsatz kämpften vier Moarschaften um den Titel „SLÖ-Eisstockmeister“. Nach harten Kämpfen und mit einem nur geringen Vorsprung durfte die Moarschaft der NMS St. Gertraud den Sieg heimtragen. Wir freuen uns schon auf eine Revanche im nächsten Jahr.



Volles Haus bei der SLÖ-Informationssitzung und beim **Lehrerstammtisch** im Gasthof Lenzhöfer in Dellach, **Bezirk Hermagor**. SLÖ-Vorsitzender Walter Köstl sowie DA-Vorsitzender Josef Bidner konnten als Hauptreferenten ZA-Vorsitzenden Stefan Sandrieser und Stv. Evelin Nuart begrüßen.



Heute darf ich im Namen der PV und des SLÖ Kärnten, im Beisein des DA-Vorsitzenden Herbert Brandstätter, unserer sehr geschätzten Kollegin, SLÖ-Vorsitzenden und VD OSR MMag.^a Christine Mair im Kreise ihrer Familie und KollegInnen zu einem runden Geburtstag gratulieren. Liebe Christine, wir wünschen dir aus ganzem Herzen alles Gute, weiterhin viel Kraft für deine verantwortungsvolle Tätigkeit und vor allem Gesundheit in den kommenden Lebensjahren!
ZA-Vors. Stefan Sandrieser



Eisstockturniere in den Bezirken

Tolle Stimmung in der Eisarena Straßburg beim diesjährigen **SLÖ-St.-Veit-Eisstockschießen**. Sechs Moarschaften bewiesen begeistert ihr Können. Mit dabei waren DA-Vors. Herbert Brandstätter und SLÖ-Vors. Christine Mair. Danke an Josef Weitensfelder für die Organisation.



Angelobung

„Neu im Bezirk“ lautete die Willkommensveranstaltung des DA für alle neu angestellten LehrerInnen im Bezirk Klagenfurt-Stadt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden die KollegInnen angelobt und erhielten den Dienstvertrag. **Wir wünschen allen viel Energie und Erfolg in ihrer beruflichen Zukunft.**



Informative und gelungene Bezirkshauptversammlung des SLÖ Hermagor im Beisein des ZA- und GÖD-Vorsitzenden Stefan Sandrieser, dem SLÖ-Hermagor-Vorsitzenden Walter Köstl, der SLÖ-Landessekretärin Dani Ahm, dem Vorsitzenden der PV für Hermagor, Josef Bidner, der GBA-Vorsitzenden Martina Wiedenig, Bgm. Siegi Ronacher sowie den beiden Landtagswahlkandidaten Luca Burgstaller und Christina Patterer im Schloss Lerchenhof in Hermagor.



KÄRNTEN GEWINNT

mit dem SPÖ Powerteam

#kärntengewinnt



Bei der Bezirkshauptversammlung sowie Informationsveranstaltung des SLO Feldkirchen wurden im Beisein des ZA- und GÖD-Vorsitzenden **Stefan Sandrieser**, der ZA-Vorsitzenden-Stellvertreterin **Evelin Nuart**, des SLO-Landesvors. **Rudolf Altersberger**, des SLO-Bezirksvorsitzenden **Helmut Stadtschreiber**, der DA-Vorsitzenden **Sabine Hochkircher** sowie der SLO-Junglehrerreferentin **Petra Martin** einige SLO-Mitglieder für ihre 25-jährige und 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Weiters erhielten die anwesenden Pädagogen dienstrechtliche Informationen aus erster Hand und die neue SLO-App „K.E.V.I.N.“ wurde vorgestellt...



Impressionen der Bezirkshauptversammlung des SLO Klagenfurt-Stadt. Der SLO-Vorsitzende für Klagenfurt-Stadt sowie ZA- und GÖD-Kärnten-Vorsitzender **Labg. Stefan Sandrieser** begrüßte u. a. den SLO-Vorsitzenden **Rudolf Altersberger**, die DA- und GBA-Vorsitzende für Klagenfurt-Stadt, **GR.ⁱⁿ Ines Domenig**, die SLO-Landessekretärin **Dani Ahm** sowie weitere zahlreiche Gäste. Neben vielen Ehrungen für ihre 25-jährige und 40-jährige Mitgliedschaft wurde auch dem ehemaligen ZA-, SLO- und GÖD-Kärnten-Vorsitzenden **Hermann Pansi** für seine 40-jährige Mitgliedschaft und seine Treue gedankt.



Im Rahmen der ZA-Sitzung im Jänner durfte ZA- und GÖD-Vors. **Stefan Sandrieser** gemeinsam mit **skinfit-Lady Jana Suklitsch** der **Gewinnerin der online-GÖD-Umfrage, Martina Wiedenig**, ihren Gewinn, einen 200-Euro-**skinfit-Gutschein**, überreichen!
Herzlichen Glückwunsch!
GÖG NIT GIBT'S NIT!



Bei der Bezirkshauptversammlung des SLO Völkermarkt am 4. April 2018 in der „Griffenrast Mochoritsch“ wurde im Beisein des ZA- und GÖD-Vorsitzenden **Stefan Sandrieser**, des SLO-Vorsitzenden für Kärnten **Rudolf Altersberger**, des SLO-Völkermarkt-Vorsitzenden **Teddy Kusej**, der GBA-Vorsitzenden für Völkermarkt **Daniela Karnicar**, der SLO-Landessekretärin **Daniela Ahm**, der Pflichtschulin-spektorin für den Bezirk Völkermarkt **Jovita Trummer** zahlreiche SLO-Mitglieder für ihre 25-jährige und 40-jährige Mitgliedschaft geehrt!

Wir danken für die erwiesene Treue!



GewinnerInnen des Bingospiels

Herbstschmaus des SLO Klagenfurt-Land

Erneut eine gelungene Veranstaltung des SLO Klagenfurt-Land beim Herbstschmaus im GH Rösch/Viktring; unter den zahlreichen Gästen begrüßte SLO-KL-Vors. Michael Hansche ZA- und GOD-Vors. Stefan Sandrieser und dessen Stellvertreterin Evelin Nuart, SLO-Kärnten-Vors. Rudi Altersberger, SLO-Völkermarkt-Vors. Teddy Kusej u. v. m.! Danke für diesen netten Abend!

Auch im **Bezirk Völkermarkt** gab es ein **Martinigansl-Essen** im GH Loser/St. Michael ob Bleiburg, perfekt organisiert durch den SLO-Vors. **Teddy Kusej** und sein Team.



In den Bezirken **Klagenfurt-Stadt, Klagenfurt-Land, Feldkirchen und St. Veit** fand im Jänner das **Rechtssicherheitstraining mit dem Experten Rudolf Pföhs** statt. Viele KollegInnen folgten den Einladungen der DA-Vorsitzenden Ines Domenig, Michael Hansche, Sabine Hochkircher-Skvara und Herbert Brandstätter. Praxisnahe Inhalte wurden besprochen, die den LehrerInnen in der Arbeit eine große Unterstützung sein werden. Die Veranstaltungen fanden an der NMS St. Veit/Glan, an der VS Glanegg und in der AK in Klagenfurt statt. Danke an Herbert Brandstätter für die Organisation!

LehrerInnenstammtisch in St. Veit. ZA-Experte Norbert Krebs und Gerhard Velisek informierten gemeinsam die anwesenden KollegInnen. Anwesend waren unter anderen auch DA-Vors. Herbert Brandstätter und der geschäftsführende SLO-Vors. Josef Weitensfelder. Wir danken der Gastgeberin, VD Christine Mair, Direktorin an der VS St. Veit/Glan.



Mehr als 30 engagierte Kärntner PädagogInnen führen im November 2017 gemeinsam zur **Interpädagogika nach Salzburg**. Ein reger Austausch fand beim gut besuchten FSG-Stand statt.



Heringschmaus der SLO-Bezirke Villach und Villach-Land. Wir freuten uns über nette Gespräche, gutes Essen und den Besuch von vielen KollegInnen. Mit dabei auch SLO-Vors. Rudi Altersberger, LRⁱⁿ Beate Prettnner und Landtagspräsident Reinhard Rohr. Danke den SLO-VL-Vors. **Thomas Millionig** und SLO-VS-Vors. **Manfred Heissenberger** und ihrem Team für die Organisation.

Der SLO-VL-Vors. **Thomas Millionig** und SLO-VS-Vors. **Manfred Heissenberger** organisierten einen großen Tisch bei der **Faschingsitzung in St. Jakob**. Über dreißig KollegInnen nahmen die Einladung des SLO an und amüsierten sich köstlich. Mit dabei war auch DA-Vorsitzender **Walter Millechner**.

Danke liebe Ines für deinen heutigen Besuch bei mir im Büro in deiner Funktion als DA-Vorsitzende der Klagenfurter PflichtschullehrerInnen! Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dir.



Stadtrat Mag. Franz Petritz (Bildung und Gesundheit) traf sich mit DA-Klagenfurt-Stadtvors. Ines Domenig zu einem regen Austausch über schulische Angelegenheiten in der Landeshauptstadt.



Unser langjähriger DA-Villach-Stadt-Vorsitzender Karl Jereb und der Direktor der Musikmittelschule Hasnerschule in Klagenfurt Dr. Oswald Krobath verabschiedeten sich vom Schuldienst und gingen in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken ihnen für den unermüdlichen Einsatz und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.



Großer Andrang bei den jungen und junggebliebenen TeilnehmerInnen an der Rätselrallye des SLÖ auf der Kreuzbergwiese im Rahmen des 1. Mai-Festes der SPÖ Klagenfurt ... und ... wir haben eine Gewinnerin des Scooters, den SLÖ-Landesvors. Rudi Altersberger gespendet 😄😄😄😄



SLÖ-Ehrungen im Bezirk Wolfsberg
Langjährige Mitglieder des SLÖ wurden von SLÖ-Kärnten-Vors. Rudi Altersberger und SLÖ-Wolfsberg-Vors. Monika Maierhofer geehrt. Mit dabei waren ZA-Vors. Stefan Sandrieser und DA-Vors. Alexander Radl.

Deine PV vor Ort – Blitzlichter



Unter dem Titel „**Deine PV vor Ort**“ besuchen wir in allen Bezirken Pflichtschulen und stehen den KollegInnen für dienstliche Anfragen zur Verfügung.

Diese Schulen wurden bereits von uns besucht:

- ▶ NMS Moosburg
- ▶ NMS St. Veit/Glan
- ▶ VS West Spittal/Drau
- ▶ NMS und VS Ferlach
- ▶ NMS und VS Villach Auen
- ▶ Campus Waidmannsdorf
- ▶ NMS und VS Viktring

Wir danken den DirektorInnen für die freundliche Aufnahme.



Neu ab
Juni 2018:
**JUFA Hotel
Stift Gurk*****

www.jufa.eu/gurk

Happy
Projekttag
together

Mehr als 50 Mal in Europa.



Schnuppernd durch den Kräutergarten, fokussiert durchs Labyrinth oder in luftiger Höh' durch den Hochseilpark – ein kunterbuntes Programm erwartet junge Gäste.

Tel.: +43 (0)5 / 7083-711

schulprogramme@jufa.eu



Ein Rechtssicherheitsseminar seitens der PV durch ZA-Vors. Stefan Sandrieser und ZA-Stv. Evelin Nuart fand an der **VS St. Thomas** in der Gemeinde Magdalensberg, deren Freundlichkeit und Bürgerservice nicht nur durch die ansprechende „Telefonzellenbücherei“ zum Ausdruck kommt, statt. Danke an das tolle Kollegium und an die Direktorin, Edith Patscheider, für den schönen Austausch!

SEPA-INFORMATION

Liebes SLÖ-Mitglied!

Hiermit teilen wir dir/Ihnen mit, dass bei einem bestehenden Einziehungsauftrag bzw. SEPA-Lastschriftmandat der jährliche Mitgliedsbeitrag für 2018 in der derzeitigen Höhe von

€ 28,- für aktiv im Dienst stehende Kollegen bzw. Kolleginnen

€ 14,- für Kollegen/Innen im Ruhestand oder in Karenz

€ 6,- für Kollegen/Innen in unbez. Karenz

€ 3,- für Kollegen/Innen ohne Anstellung

Anfang April im SEPA-Lastschriftverfahren von der SLÖ-Landesorganisation Kärnten eingezogen wurde.

Die Creditor-Identification lautet AT23ZZZ00000033666

Herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung!

Nachruf: Abteilungsvorstand Prof. Rudolf Rausch

Im März des Jahres hätte Prof. Rudolf Rausch den 90. Geburtstag gefeiert. Die Krankheit wollte es anders. Ein enorm aktives Leben, dessen Dynamik oft staunen machte, ist zum Stillstand gekommen. Noch einmal soll hier jener Lebensinhalte gedacht werden, denen unser Rudi Bedeutung verlieh:

Von 1942–1947 besuchte er die Lehrerbildungsanstalt in Klagenfurt und war dann in verschiedenen Volksschulen tätig; u. a. Ebenthal und Knappenberg

Nach dem Erwerb der HS-Lehrbefähigung war Rudi von 1961–1965 an der HS in Feldkirchen hauptsächlich für Mathematik und Geometrisch Zeichnen zuständig.

Ja die Mathematik, logisches Denken, realisiert im praktischen Tun, das war sein Metier und blieb nicht lange verborgen.

Er wurde von Michael Guttenbrunner, dem damaligen Präsidenten des LSR, zu seinem pädagogisch-administrativen Mitarbeiter berufen.

1968 wurde Rudolf Rausch mit dem Start der neuen Lehrerbildung an der Pädagogischen Akademie zum



Professor an der Übungsschule ernannt, später auch zum Professor für „Didaktik der Mathematik“, seinem absoluten Steckenpferd.

Der Lift nach oben hielt noch nicht an: 1981 erreichte Prof. Rausch der Ruf zum Leiter der Übungshauptschule, verbunden mit dem Berufstitel Abteilungsvorstand.

Wer glaubte, der Herr Abteilungsvorstand würde nun auch formal den CHEF hervorkehren, der hatte sich getäuscht.

„Kugelblitz-Rudi“, selbst oft in Eile, hielt nichts von zeitlich ausufernden Konferenzen und Besprechungen: „Es ist eure Zeit!“, ließ er verlauten, und AUS!

Zwei Prinzipien waren für ihn aber unumstößlich:

Zu getroffenen Entscheidungen zu stehen – auch bei Gegenwind; und niemals Konfrontationen aufkommen lassen!

Letzteres gelang ihm, indem er „seinen“ LehrerInnen genügend Freiraum ließ und last but not least auf den HUMOR nicht vergaß.

Das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich, verliehen durch den Bundespräsidenten, war das äußerste Zeichen der Wertschätzung seiner Verdienste.

Lieber Rudi, die inneren Zeichen von Wertschätzung können auch „golden“ sein! Sie zeigen sich in bunten Erinnerungsbildern, in angenehmen Gefühlen und Gesprächen, wenn wir deiner gedenken! Sei gewiss: Du hast hier nicht nur KollegInnen hinterlassen, sondern Freunde und Freundinnen.

Bernd Sandrieser

Wir gratulieren zur Berufstitelverleihung

Oberschulrätin/Oberschulrat

Dir. Michael **HEBER**, NMS Villach-Auen
 VDir.ⁱⁿ Barbara **HOI**, VS 12 Pogöriach
 VDir. Bertram **LACKNER**, VS 8, St. Andrä
 Dir.ⁱⁿ i. R. Theresia **MAIER**, zuletzt NMS Villach-Völkendorf
 Dir.ⁱⁿ Gabriele **NUSSBAUMER**, NMS Villach-Landskron
 Dir. Franz **Resei**, NMS Dellach im Drautal

Schulrätin/Schulrat

SOL Gerd **KREUZER**, VS 6 Villach Auen
 SOLⁱⁿ i. R. Annemarie **SAFRIN-BLASCHKE**, zuletzt PBZ Villach
 OLⁱⁿ Melitta **WOSCHANK**, NMS St. Paul im Lavanttal

Glückwünsche zum Geburtstag

Jänner bis Juli 2018

95 Jahre:

Otilia **MAIER**
 Anna **POSCH**
 SD OSR Heribert **TELLIAN**
 VD SR Hildegard **TILLIAN**

90 Jahre:

VD OSR Herbert **AMLACHER**
 VD SR Henriette **APOUNIG**
 OSR Jakob **EBNER**
 HD OSR Johann **GUGGENBICHLER**
 VD Margarethe **HINTERMANN**
 VD OSR Herbert **KRAMER**
 VD SR Erika **LACKNER**
 VD OSR Valentin **LEITNER**
 VD SR Prisca **LEITNER**
 Ilse **MILLONIG**

85 Jahre:

HD Rudolf **ANDERWALD**
 VD OSR Josef **GALLOB**
 VD OSR Lorenz **KUSEJ**
 VD OSR Johann **MILLONIG**
 HD OSR Adolf **SCHNÖGL**
 VD OSR Josef **TSCHELMITSCH**
 BSI HD Franz **VERDIANZ**
 OSR Johann **WURZER**

80 Jahre:

BD SR Edmund **ACHATZ**
 VD OSR Hans **FAHLBOCK**
 SR Elfriede **FRIESER**
 SR Robert **GRUBER**
 VD OSR Sieglinde **KOFLER**
 VD Ingeborg **JUST**
 VD OSR Anneliese **LEITNER**
 SR Alfred **MARTINZ**
 HD Erika **MÖRTL**
 Johanna **MÖSSLACHER**
 VD OSR Margit **PIRICH**
 Gustav **SCHERER**
 Hildegard **ZUPANC**

75 Jahre:

OSR Werner **ANGERMANN**
 Ingrid **ANTONI**

Ingrid **FRITZ**
 Franz **FROHNWIESER**
 SR Reinhard **GLINITZER**
 Gisa-Maria **HUBER**
 HD SR Helmut **KREUZER**
 Robert **KROPIUNIK**
 HD OSR Reinhard **LECHNER**
 VD OSR Anna **MAIRITSCH**
 SR Gudrun **MAURER**
 Dr. Ingrid **NEUMANN**
 Ernst **NIEDERBERGER**
 BSI RR Hans **SIMONER**
 Ulrike **SOMMEREGGER**
 Josefina **STOCKER**
 Inge **TRINKL**
 Reinhold **WIESER**
 VD OSR Waltraud **ZWITTER**

70 Jahre:

Hubert **ANGERER**
 Hermann **DIELACHER**
 VD OSR Veronika **GRIESSER**
 Christa **GURKER**
 VD Flora **HAMAL**
 VD OSR Brigitte **HAMBRUSCH**
 Ute **HIERZEGGER**
 HD Werner **HIPFL**

Thomas **KRAXNER**
 HD OSR Rudolf **KUBIN**
 SR Johann **LERCHNER**
 Ute **MANFREDA**
 Sigrun **MEINHARDT**
 Günther **MESSNER**
 Elfriede **MÖRTL**
 Annemarie **MOSER**
 Christa **NIEMETZ**
 VD OSR Franz **PETSCHNIG**
 Reinhold **PEYKER**
 Peter **PREISSEGGER**
 Mag. Maria **RADL**
 Sigrid **RIMMER**
 VD Helga **ROGL**
 HD OSR Christine **SCHLIEBER**
 VD Wanda **SEEBACHER**
 BD RR Leopold **SEVER**
 Margit **STATTMANN**
 VD Margit **STOTZ**
 VD OSR Anna **UNGER**
 SR Erika **WALDNER**
 Prof. Monika **WANDERER**
 VD Alois **WILSCHER**
 Dorli **WINKLER**
 Inge **WOLF**
 SD Franz **ZAKRAJŠEK**
 Siegfried **ZWANTSCHKO**

AVISO

SLÖ AFTER WORK FESTL
 Lendhafencafé in Klagenfurt

26. Juni 2018
18 Uhr

65 Jahre:

Elisabeth **ALBL**
 Dr. Irmgard **BEHMER**
 Erna **BLANTAR**
 Gerlinde **BLATTNIG**
 Matilda **BOROTSCHNIK**
 Johanna **BURGER**
 SR Ingrid **CLAY**
 Gertrude **DIANCOURT**
 Anita **DOBERNIK-PUKART**
 Dorothea **DOMENIG**
 VD Anna **DREIER**
 Prof. Dr. Erich **DRUML**
 SR Fritz **FERTSCHNIG**
 Edeltraud **FREIDL**
 Heinrich **GLAS**
 VD Frieda **GRÄSSL**
 OStR. Prof. Harald **GRONOLD**
 Elisabeth **HUNGERLÄNDER**
 Maria **INSUPP**
 Angela **ISOP**
 Erika **JANZ**
 SR Gertraud **KARITNIG**
 SR Herbert **KIENZER**
 SR Gottfried **KLADÉ**
 Renate **KLEINHANSL**
 Monika **KOGLER**
 Margit **KREINER**
 Mag. Franz **KRISTOF**
 OSR VD Brigitte **KROELL-
WAITZER**
 Stefanie **KRONHOFER**
 Ingrid **KUCHLING**
 Elisabeth **KUTTNI**
 HD SR Aloisia **LEOPOLD**
 Josef **LEPUSCHITZ**
 Melitta **MAIERHOFER**
 Manfred **MEHSNER**
 Isolde-Edeltraud **MÜLLER**
 Kurt **OBWEGER**
 Elfriede **OJSTER**
 Viktor **PASTERK**
 Gerlinde **PETSCHACHER**
 Marta **POLANSEK**

Eva **PROCHAZKA**
 Elfriede **RAMPRECHT**
 Herta **RUTRECHT**
 Gisela **SANDRIESER**
 Milena **SATTMANN**
 SD OSR Johannes **SCHINDLER**
 Mathilde **SEMPRIMOSCHNIG**
 Dir. NMS Konrad **SEUNIG**
 Eva **SPITTALER**
 SR Inge **STATTMANN**
 Bgm. Peter **STAUBER**
 Elfriede **STEINER**
 Ing. Rudolf **STEINER**
 Liselotte **TENGG**
 Roswitha **TRIBONDEAU**
 Ingrid **VERDIANZ-BERNTHALER**
 Ingrid **VOLAUTSCHNIG**
 Milena **WARUM**
 Herta **WEISS**
 Gertraud **WIEDERSCHWINGER**
 OSR Agnes **WIESER**
 Ingrid **WIGOUTSCHNIGG**
 SR Josef **ZERNIG**

60 Jahre:

Erika **ARNEZ**
 Maria **ARTAČ**
 Christine **BAUER**
 Martha **BAURECHT**
 Rosemarie **BENEDIKT**
 SR Mag. Martina **BINTER**
 Silvia **BINTER**
 Silvia **BLASCHITZ**
 Angelika **BONYAY**
 Ing. Helmut **BRODNIG**
 Claudia **CIESCIUTTI**
 Petra **DRUSSNITZER**
 Renate **EHRHARD**
 Adelheid **GLEISSNER**
 Elisabeth **GLANTSCHNIG**
 Peter **GLANZER**
 Herta **GUGGENBERGER**
 Waltraud **GUSCHELBAUER**
 Liselotte **HANISCH**, Bed

Michael **HAUSENBICHEL**
 Evelin **HOBISCH**
 Brigitte **HOFER**
 Renate **HOFFMANN**
 Monika **HÖGGERL**
 Monika **HOLZER**
 VD Helga **HUNKA**
 Irmgard **JAKOBITSCH**
 Marianne **JANESCH**
 Dagmar **JOVANOVIĆ**
 Horst **KABAS**
 Elisabeth **KOFLER**
 Andrea **KOPITSCH**
 Karin **KRASSNITZER**
 Gabriele **KRIEBERNIG**
 PSI RR Mag. Johanna **KUNOVJANEK**
 Jutta **LUDWIGER**
 Brigitte **LYNAS**
 BD Karl **MAICHER**
 VD Gudrun **MARKTL**
 Margarethe **NEUBERGER**
 Christa **OZWIRK**
 Ursula **PACHINGER**
 Klaus **PANSI**
 Berta **PETTAUER**
 Gertraud **PIROLT**
 Uta **PISTRACHER**
 Hermine **PLATZER**
 Christa **POLDER**
 Harald **RUMBOLD**
 Reinhilde **STADUAN**
 Maria **STAMPFER**
 Erika **STRAUSS**
 Eva **TAMMERL**
 Werner **TATSCHL**
 Margot **TATZER-GEDERMANN**
 Doris **TAUDES**
 Wolfgang **TIEFENBACHER**
 Max **TRINK**
 Maria **WARMUTH**
 Margit **WINKLER-KREN**
 Rosemarie **WOHLFAHRT**
 Maria-Anna **ZECHNER**

Impressum:

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
 SLO-Landesgruppe Kärnten.

Redaktion: Rudolf Altersberger, Stefan Sandrieser,
 Daniela Ahm und Norbert Krebs, Lidmanskýgasse 15,
 9020 Klagenfurt am Wörthersee.

Gestaltung: Satz & Design Schöffauer, St. Ulrich 28,
 9161 Maria Rain.

Druck: Satz & Druck Team DruckereigesmbH
 Feschnigstraße 232, 9020 Klagenfurt am Wörthersee.

Offenlegung nach § 25 MedienG, Medieninhaber:
 SLO-Landesgruppe Kärnten, Rudolf Altersberger, Lidmanský-
 gasse 15, 9020 Klagenfurt am Wörthersee.

Erklärung über die grundlegende Richtung: sozialdemo-
 kratische Bildungs- und Schulpolitik.

www.sloe-kaernten.at | sloe-ktn@spoe.at

Erscheinungsort u. Verlagspostamt: 9020 Klagenfurt
 Retouren an Postfach 555, 1008 Wien